

Jule (Arbeitstitel)

Von Schicksalshauch

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Besuch von Craig	2
Kapitel 2: Essen mit Peter und Fran	4
Kapitel 3: Erster Tag am Set	6
Kapitel 4: Neue Bekanntschaften	9
Kapitel 5: Neue Herausforderung	11

Kapitel 1: Besuch von Craig

Wieder einmal war Craig auf dem Weg zu ihr, er bog in die kleine Nebenstraße ein und hielt vor dem heruntergekommenen dreistöckigen Haus. Er schaute sich um, erst dann stieg er aus, griff nach seinem Rucksack und klingelte. Der Türsummer ertönte und Craig drückte die Tür auf. Eine Tür im ersten Stock öffnete sich und eine hübsche junge Frau schaute Craig an als dieser die Treppe heraufkam, sie lächelte. Craig schaute sie freundlich lächelnd an, "Na meine süße, alles in Ordnung?" Er umarmte sie und küsste sie auf die Wange. "Ich kann nicht klagen Craig, komm rein und setz dich." Die junge Frau hielt die Tür auf und ließ Craig an sich vorbei in die Wohnung. Nachdem sie die Tür geschlossen hatte folgte sie Craig ins Wohnzimmer.

"Was führt dich zu mir Craig?" Craig musterte sein Gegenüber nun, die junge Frau trug eine seiner Boxershorts und ein weites T-Shirt darüber auf dem <<I am a Hobbit>> stand. "Craig?" Er riss seinen Blick von ihr los und schaute die junge Frau an. "Was? Ah so ja. Peter hat mir eine Rolle angeboten und mir sogar schon das Drehbuch geschickt." "Wow, hast du denn vorgesprochen für die Rolle oder nicht?" "Das ist es ja gerade, das Drehbuch lag gestern schon in meinem Briefkasten aber angerufen hat er heute erst. Ich bin sofort zu dir gefahren Jule, sag mir was soll ich davon halten? Meinst du ich sollte die Rolle nehmen?"

Die junge Frau grinste, "Seid wann fragst du mich ob du eine Rolle nehmen sollst oder nicht? Um was geht es denn in dem Film? Und welche Rolle sollst du spielen?" "Also Peter möchte der Herrn der Ringe verfilmen." Jule starrte Craig an, doch dieser fuhr unbeirrt weiter. "Er meint ich würde so gut in die Rolle des Haldirs passen, ich müsste nicht mal vorsprechen sondern einfach nur zusagen."

Jule hatte sich wieder gefangen und lächelte. "Das ist doch super! Nimm die Rolle an, denn wenn du es nicht tust bin ich dir auf immer böse." Doch sie lachte dabei. "Ich freue mich für dich." "Peter möchte heute Abend mit uns beiden essen gehen, du kommst doch mit, oder?" Jule nickte, dann stand sie auf und verschwand in der Küche. "Möchtest du was trinken? Ich habe Bier, Wein, Cola, Wasser oder Saft." "Nein danke Jule, ich muss gleich nach Hause. Aber da ist noch etwas."

Jule schaute durch die geöffnete Wohnzimmertür auf Craig, der sich im Sessel umgedreht hatte und sie anschaute. "Ja? Was denn, raus mit der Sprache. Oder muss ich dich durchkitzeln???" Craig lachte und stand auf, er war ein kleines Stück größer als Jule und baute sich nun vor ihr auf. Jule duckte sich und fing an zu grinsen. "Ok, Ok, du hast gewonnen. Aber was ist denn nun?" Craig druckte etwas herum bevor er ihr eine Antwort gab.

"Peter sagt, ich solle versuchen dich zu überreden. Dass du deine Abschlussprüfung am Set machst und vorher die letzten 2 Wochen schon mit am Set bist." Jule starrte Craig an und musterte ihn, doch er lächelte sie nur an. "Aber... Das wird mein Chef nie erlauben." "Peter hat schon mit ihm gesprochen, er ist einverstanden. Anschließend bist du für die restliche Zeit am Set angestellt und für Peter tätig."

Craig setzte sich wieder und schaute Jule fragend an. "Ah ja, also will er, dass ich für ihn arbeite." "Ja genau, er weiß das du gut bist und ich weiß es auch." Jetzt musste Jule lachen, Craig schaute sie verwirrt an. "Egal, sag ich dir irgendwann einmal." Jule winkte ab. "Aber ich habe noch eine Bitte an dich Jule, ähm, würdest du wohl zu mir ins Haus einziehen? Ich würde mich freuen, das Haus ist groß genug und... ." Jule lachte und Craig wurde rot. "... Und du brauchst jemanden der das Haus etwas in Ordnung hält, richtig?" Craig nickte, "Also du meinst du brauchst eine Frau im Haushalt? Was sagt denn dein Dad dazu?"

Craig zuckte mit den Schultern. "Keine Ahnung. Ist mir aber auch egal, ich bin alt genug. Ich kann selbst entscheiden mit wem ich zusammenziehe und mit wem nicht. Das Haus ist groß genug, da könnten noch drei Leute mit einziehen und ich bin allein, also??" Jule überlegte, dann setzte sie sich ihm auf den Schoß. "Ok, aber wenn ich für dich aufräumen soll, dann kochst du für mich und spülen tust du auch. Du bringst den Müll raus und ich Sorge dafür, das wir immer etwas im Kühlschrank haben. Außerdem musst du mich jeden Morgen mit zum Set nehmen und Nachmittags oder Abends wieder zurück."

Craig fing an zu lachen, stand auf und trug sie aus dem Wohnzimmer in ihr Schlafzimmer. "Aller klar meine kleine." "Craig wehe du lässt mich aus das Bett fallen.... CRAIG!" Craig brachte sich hinter der Tür in Deckung und schon flog ein Kissen gegen die Tür. Craig hatte sie über dem Bett losgelassen und Jule war auf das Bett gefallen, beide lachten. "So süße, jetzt pack erst mal. Dann nehme ich dich gleich mit zu mir." Ein weiteres Kissen flog gegen die Tür und Craig trollte sich zurück ins Wohnzimmer.

Kapitel 2: Essen mit Peter und Fran

Zwei Stunden später saßen Craig, Jule, Peter und Fran im Restaurant und warteten auf das Essen. Jule kannte Peter nun schon länger und auch seine Frau war ihr nicht unbekannt, deshalb hatte sie keine Probleme sich mit den beiden zu unterhalten. Aber ihr brannte etwas auf der Zunge, nur wusste sie nicht ob sie dies nun anbringen sollte oder nicht.

Peter sah ihr an, dass ihr etwas auf dem Herzen lag. "Jule, du bist so still, was ist denn los?" Er lächelte sie an und auch Fran und Craig, die sich gerade noch unterhalten hatten, schauten nun zu Jule. "Na ja, es geht um den Job, den du mir angeboten hast." "Ja? Was ist damit?" Jule senkte den Blick etwas, denn sie wollte Peter bei dieser Frage nicht direkt in die Augen schaue. Als sie wieder aufblickte kam gerade der Kellner und brachte das Essen.

Nachdem sie schweigend gegessen hatten hielt Jule es nicht mehr aus, sie schaute zu erst Fran an und dann von Craig zu Peter bevor sie anfang zu sprechen. "Peter mein Chef würde niemals zulassen, dass ich meine Abschlussprüfung an einem Set mache. Wie lange musstest du ihn bequatschen?" Peter schaute sie erstaunt an, dann lachte er. "Jule, ich musste ihn drei Stunden lang bearbeiten. Aber das ist sicher nicht der Grund für deine Frage, oder?" Fast unmerklich schüttelte Jule den Kopf. "Nein, ich glaube ich weiß warum Craig aber vor allem du mich am Set haben wollt."

Peter schaute sie erstaunt an, dann erst zu Fran und anschließend zu Craig. "Nein, Craig hat es mir nicht verraten. Du hast dich gerade selbst verraten, als du sagtest du hättest meinen Chef 3 Stunden lang bequatscht." Jule lachte als sie die erstauten Gesichter von Craig und Peter sah. Einzig Fran lächelte ebenfalls. "Tja Peter, das Mädchen ist nicht dumm. Ich würde sagen sie ist genau die richtige." Nun mussten auch Craig und Peter lachen.

"Ich weiß das du mich nicht haben willst, weil ich soo gut bin. Denn das kannst du ja nicht wissen, weil ich noch keine Noten bekommen habe." Sie lächelte in die Runde, denn Craig schaute nun fragend zu Peter, doch dieser konnte nur mit den Schultern zucken. "Das stimmt, aber..." "Nein! Ich weiß es! Ich weiß, dass in diesem Film sehr wenig Frauen mitspielen. Und ich weiß auch dass du Craig schon lange hilfst." Peter schaute verwirrt von Fran zu Craig, der seinerseits nun mit den Schultern zuckte. "Ihr wollt mich am Set haben, immer da haben, damit ich ,testen' kann ob gewisse Schauspiel Kollegen auf Frauen oder doch eher Männer stehen, richtig???"

Craig und Peter schauten sich an, Jule grinste und Fran konnte sich nicht halten vor lachen. Nachdem sie gezahlt hatten fuhren Craig und Jule noch einmal an Jules Wohnung vorbei um weitere Sachen abzuholen. Anschließend fuhren sie zu Craigs Haus und Jule verstaute ihre Sachen in ihrem Zimmer. "Also ich hätte noch Lust nen bisschen fern zu sehen, du auch Jule?" Rief Craig aus dem Wohnzimmer hinauf ins Bad, in dem Jule sich gerade geduscht hatte.

Kurz darauf kam Jule mit einem T-Shirt, einer Boxershorts und einer Decke

‚bewaffnet‘ zum Sofa und ließ sich neben Craig fallen. "Klar, hast du nen Film den ich noch nicht kenne?" Craig nickte und suchte die DVD raus, nachdem er sie angestellt hatte setzte er sich zurück zu Jule. Diese lehnte ihren Kopf an seine Schulter und kuschelte sich etwas an ihn. "Craig?" "Hm?" "Ich finde es schön, dass wir mal wieder was gemeinsam machen. Auch wenn dein Dad sicher nicht so begeistert davon wäre, wenn er es wüsste."

Craig überlegte, dann zuckte er mit den Schultern. "Na und? Du hast den Lebensweg eingeschlagen den du wolltest und das ist in Ordnung so. Er wird es dir verzeihen und es irgendwann akzeptieren, genau wie er mich akzeptiert so wie ich bin." Jule nickte und schaute ihn kurz an bevor sie den Kopf wieder drehte und zum Fernseher schaute.

Als der Film zu Ende war bemerkte Craig, das Jule eingeschlafen war, er lächelte. Dann stand er vorsichtig auf, immer darauf bedacht sie nicht zu wecken. Er schaltete den Fernseher aus und drehte sich zurück zum Sofa. Leise kniete er sich davor und zog die Decke etwas höher damit Jule ganz zugedeckt war. Dann stand er auf und verließ das Wohnzimmer um selber ins Bett zu gehen. Im Bad musste er an einen deutschen Songtext denken (allerdings wusste er nicht so genau warum)und fing leise an zu summen:

...dann schau' ich Dir Prinzessin
beim Schlafen zu.
Du bist so wunderschön.

Prinzessin, lass' die Augen zu,
ich will ganz tief in Dich seh'n,
wie Du zuckst und wie Dich schaudert,
wie Du friedlich schläfst.,
ich schleich mich in den Traum zu Dir,...

Dein Gesicht fängt Zug um Zug
mir zu erzählen an,
manches Neuentdeckte,
vieles lieb vertraut, bekannt,
da sind Bilder, die verschüttet,
fast verloren waren,
und Momente so voll Leben,
die die Zeit uns nahm,
das alles ist in Dir Prinzessin,
schlaf ganz ruhig...

Kapitel 3: Erster Tag am Set

Jule schreckte auf zu erst konnte sie sich nicht erinnern wo sie sich befand und warum sie wach geworden war. Dann registrierte sie dass das Telefon klingelte und griff danach. "Parker?" Am anderen Ende herrschte Stille, Jules Gedanken kamen so weit, dass sie erkannte wo sie war. "Verzeihung, wer ist denn da?" "Ist Mr. Parker zu sprechen?" "Moment, ich schau mal ob er schon wach ist."

Kurz darauf kam Craig in die Küche und staunte nicht schlecht, denn Jule hatte ein Frühstück auf den Tisch gezaubert. "Wow, Jule. Ich... ich bin begeistert." Jule lächelte und drückte Craig auf einen Stuhl am Tisch. "Ich weiß doch was du magst." Sie drehte sich zur Kaffeemaschine und nahm die Kanne, dann drehte sie sich zurück, blieb jedoch stehen. Craig schaute sie an. "Was ist?" "Ähm Craig, sorry das ich vorhin ans Telefon gegangen bin." "Das ist schon ok, das war übrigens Bob ich glaube dem hast du einen ganzschönen Schrecken eingejagt." Craig lachte vor allem weil Jule so irritiert schaute.

"Bob Andersen ist der Mann, der uns, also mir und den anderen Schauspielern, die Schwerttechniken beibringen soll." Jule nickte und schüttete Craig Kaffee in eine Tasse, die sie dann zu ihm schob. "Ich glaube er dachte er hätte sich verwählt." Auch Jule musste grinsen. "Wann musst du heute zum Set?" Craig schaute auf die Uhr und verschluckte sich fast an seinem Kaffee. "Verdammt, wir müssen los!"

Innerhalb von 5 Minuten waren sie abfahrtbereit und stiegen in Craigs Auto. Als sie dann nach weiteren 20 Minuten das Set erreichten wurden sie von Peter schon ungeduldig erwartet. "Da seid ihr ja endlich, wo wart ihr denn??" Doch statt eine Antwort abzuwarten redete er sofort weiter. "Craig, du gehst da vorne zu Trailer Nr. 4 und du Jule." Er drehte sich zu Jule um und grinste sie an. "Du kommst mit mir zum Trailer Nr. 8. Da stell ich dich deinen Kollegen vor, bevor ich zurück zu Craig gehe und schaue wie er als Haldir denn wirklich aussieht."

Craig schaute Peter und Jule leicht skeptisch hinterher, dann zu dem Trailer zu dem er nun gehen sollte. Gerade als er die Tür des Trailers fast erreicht hatte erstarrte er, denn ein junger Engländer hatte die Tür geöffnet und war die 4 Stufen heruntergesprungen, er lächelte Craig an. "Hallo, ich bin Orlando. Gehe ich recht in der Annahme, dass du auch einen Elben spielen wirst?"

Craig nickte und wurde leicht rot, da er den jungen Mann die ganze Zeit anstarrte. "Kennst du dich auf dem Set schon aus?" <Oh mann was für eine blöde Frage Craig dir hätte auch nichts besseres einfallen können.> Doch Orlando lachte nur, "Nein, ich bin gerade erst eingetroffen, doch es ist noch keine Visagistin im Trailer und da dachte ich, ich schau mich mal ein wenig um."

"Meine Herren? Wenn ich bitten dürfte." Craig und Orlando drehten sich zu zwei jungen Frauen um, die auf sie zukamen. "Wir sind für euch eingeteilt worden, für die gesamte Zeit die ihr am Set seid. Mein Name ist Chris und das ist Sandra." Sie zeigte auf die zweite junge Frau, die versuchte eine große Tasche die Treppe herauf zu

hieven.

Orlando lachte und schnappte sich die Tasche. "Ich bin Orlando und ihr sollt mich wohl dann in Legolas verwandeln." Auch Craig folgte den dreien nun in den Trailer. "Ich spiele Haldir, deshalb weiß ich nicht so genau was ich jetzt schon hier mache. Meine Szenen drehe ich erst in ein paar Monaten, aber Peter bestand darauf, dass ich jetzt schon komme. Na ja ich muss wohl noch was Schwerttraining haben. Ach so, ich bin Craig."

Chris und Sandra schauten sich an, dann zu Craig. "Sie sind Craig Parker?" "Das ist unmöglich, dass glaubt uns keiner." Craig ließ sich auf einen Stuhl fallen. "Ihr kennt den Kerl?" Orlando saß an dem zweiten Spiegel und schaute nun neugierig herüber. "Klar, er ist hier schon so was wie ein Star." Craig drehte sich genervt um und starrte die Wand an. <Na das fängt ja schon gut an.>

Peter hatte Jule mit in den Trailer genommen wo noch andere Visagistinnen auf ihn warteten. "Hallo zusammen, ich weiß, ich bin etwas zu spät, aber ich musste Jule noch abholen. Sie wird ihre Abschlussprüfung hier machen und die letzten zwei Wochen ihrer Ausbildung schon hier mithelfen. Also wundert euch nicht, wenn sie ab und an vorbeischaut. Sie kann euch aber auch schon etwas zur Hand gehen. Lasst sie also auch etwas tun, sie soll es ja schließlich noch lernen." Die anderen schauten Jule an und nickten ihr freundlich zu.

Peter wandte sich noch einmal an Jule. "Du gehst heute zu Steffi und den anderen, die für die Menschen zuständig sind. Das ist für den Anfang ok." Jule nickte und schon wurde sie von Steffi eingehakt und mit nach draußen geschleift. "Willkommen im Team Jule, ich bin Steffi. Die anderen wirst du während deiner Zeit hier schon kennen lernen. Ich bin übrigens auch erst vor kurzem mit meiner Ausbildung fertig geworden. Ich denke wir sind in etwa im selben Alter und werden uns sicher gut verstehen."

Steffi zog die verwirrte Jule weiter bis zu einem Trailer an dem ein Schild mit der Aufschrift: 'Rohan' hing. "So, wir sind heute dafür da die Menschen von Rohan vorzubereiten." Steffi wirkte sehr vergnügt und Jule lies sich von ihrer guten Laune anstecken. Zusammen betraten sie den Trailer und wurden von drei Männern und einer Frau begrüßt.

"Hallo, ich bin Miranda und die drei Herren da sind Karl (Urban), Bernard (Hill) und Brad (Dourif)." "Hi, ich bin Steffi und diese junge Frau ist Jule, sie macht hier ihre Abschlussprüfung zur Visagistin." Jule nickte den vieren freundlich zu. "Ich werde also nicht die ganze Zeit bei euch sein, aber Peter hat mich für heute bei euch eingeteilt."

Jule hatte den gesamten morgen mit Steffi und den anderen damit verbracht die Menschen von Rohan zu schminken, ihnen Bärte anzukleben und sie in die Kostüme zu schaffen. Nun war es Mittag und Steffi zog Jule zur Kantine. Doch bevor sie diese erreichten blieb sie plötzlich stehen und Jule lief in sie rein. "Hey, was ist los, warum bleibst du plötzlich stehen??" Steffi sagte gar nichts sondern starrte nur Craig an der gut gelaunt und in Haldir Kostüm auf die beiden zu kam.

"Na Jule, hast dich etwas ,eingelebt'?" Jule fing an zu grinsen und hakte sich bei Craig

ein, Steffi viel die Kinnlade runter. "Du kennst Craig Parker? Wow, das hätte ich nicht gedacht." Jule zwinkerte ihr zu und verschwand mit Craig in der Kantine.

Nachdem Craig und Jule am Tisch saßen kam Peter auf sie zu. "Und? Schon Bekanntschaften geschlossen??" Craig grinste, "Es hat keinen bestimmten Grund, warum du mich mit Orlando Bloom in einen Trailer gesteckt hast, oder Peter?" Peter lachte, "Nein, nur den Grund, dass ihr beiden Elben spielt." Peter wandte sich vergnügt an Jule "Und du?" "Klar, Steffi ist super nett und hat mir alles gezeigt." "Das freut mich, heute Nachmittag wirst du zu den Elben gehen, Liv ist gerade angekommen und ich denke ich kann sie dir anvertrauen."

Jule betrat den Trailer und schaute sich um, er war sehr aufgeräumt und in der Ecke hing ein Kostüm. Langsam ging sie darauf zu und staunte, es war weiß und schimmerte leicht in der Nachmittagssonne die durchs Fenster schien. Plötzlich zuckte sie zusammen, denn die Tür wurde geöffnet. Jule fuhr herum, doch es war nur Liv, die hereinkam. "Du musst Jule sein, Peter hat gesagt, dass du heute für mich zuständig bist aber noch lernst." Jule nickte, Liv schien nett zu sein und nicht so zickig wie so häufig gesagt wurde.

"Du schaust dir mein Engelskleid an? Das trage ich, wenn Arwen das erste Mal auf Aragon mit den Hobbits trifft. So sieht Frodo Arwen." Liv war an Jule vorbeigegangen und hatte sich das Kleid angehalten. "Du musst mir eine Frisur machen mit der ich auch reiten könnte. Mir dürfen nicht so viele Haare ins Gesicht hängen und..." "Darf ich auch mal was sagen?" Jule lächelte und Liv fing an zu lachen. "Sorry, manchmal rede ich zuviel, das ist der Grund warum viele meinen ich sei wie eine Zicke." "Stop!!! So am besten du setzt dich erst mal hin und ich überleg mir was, ok?"

Beide fingen an zu lachen und Liv setzte sich, innerhalb von 20 Minuten hatte Jule Liv eine Frisur gezaubert die einer Elbin würdig war. Nun zupfte sie einzelne Strähnen hinaus, denn es sollte aussehen als ob Arwen schon längere Zeit unterwegs gewesen wäre. Das Finish brachte das Make-up und Liv schaute in den Spiegel. Sie lächelte Jule an die kritisch fragend schaute. "Super! Ich hoffe es gefällt Peter genauso gut wie mir, aber da habe ich keine Zweifel!"

Als es dann endlich Abend wurde kam Craig müde zu Jule und beide fuhren zu Craigs Haus. Nachdem sie noch schnell etwas gegessen hatten vielen sie mehr oder wenig müde ins Bett und schliefen sofort ein.

Kapitel 4: Neue Bekanntschaften

Jule wachte an diesem morgen sehr früh auf, sie drehte sich auf den Rücken und starrte die Decke an. Um kurz nach 7 klopfte Craig an die Tür. "Jule? Bist du schon wach?" "Hm?" "Komm schon, Frühstück steht auf dem Tisch, in 10 Minuten müssen wir los. Oder viel mehr du musst zum Set." Jule richtete sich auf, "Und du? Musst du denn heute nicht zum Set?" Craig lachte, zog sie aus dem Bett und schubste sie ins Bad. "Doch, aber noch nicht so früh."

Als Craig mit dem Wagen das Setgelände erreichte wurden die beiden schon von Peter erwartet. "Guten morgen, schön dass ihr so früh da sein konntet." Jule schaute Craig fragend an, dieser zog den Kopf ein und schaute sie entschuldigend an. Doch Jule grinste und folgte Peter zu einem Trailer. "So Jule, heute kannst du dich entscheiden, entweder du schaust heute nur zu. Oder du gehst heute morgen wieder zu Liv und anschließend zu Viggo. Heute Nachmittag bzw am Abend kannst du dann helfen den Hobbits ihre Füße abzunehmen."

Jule schaute Peter entgeistert an. "Ihre Füße???" Peter fing an zu lachen und betrat den Trailer. "Ja, sie haben unechte Füße angeklebt. Damit die Füße größer sind als normal." Jule überlegte und wandte sich dann zum gehen. "Ich wird dann mal zu Liv gehen, wo finde ich anschließend Viggo???" Peter drehte sich verwundert um und hielt ihr einen Plan unter die Nase. "Du willst echt jetzt arbeiten?? Na gut, hier ist ein Plan des Geländes mit allen wichtigen Punkten. Neben den Trailern steht immer wer darin zu finden ist."

Jule nahm den Plan entgegen und sprang die kleine Treppe des Trailers herunter. "Ach ja, Liv erwartet dich schon. Sie war so begeistert von deinem Talent gestern." Peter war ihr gefolgt und schaute sie nun an, Jule nickte und machte sich auf den Weg zu Liv's Trailer. Auf dem Weg dorthin studierte sie den Plan genauer, sie entdeckte den Trailer für Craig und Orlando und stellte ebenfalls fest, dass dieser auf dem Weg zu Liv's lag.

<Hm, ich glaube ich schau einfach mal nach ob Craig vielleicht doch hier geblieben ist und sich im Trailer noch was ausruht.> Gesagt getan, Jule steuerte also zuerst Craigs Trailer an. Kurz bevor sie diesen erreichte sprang ihr plötzlich ein junger Mann in den Weg. Er kam ebenfalls aus einem der Trailer und hatte es augenscheinlich sehr eilig. Er hatte sie noch nicht gesehen und schaute gerade noch zum Trailer zurück. Jule versuchte herauszufinden aus welchem der Trailer er gekommen war und schaute deshalb auf den Plan. Weshalb sie nicht mitbekam, dass der junge Mann direkt auf sie zusteuerte.

Beide liefen ineinander rein, da keiner von beiden damit gerechnet hatte landeten beide auf dem Hintern. Der junge Mann fluchte lautstark und Jule rappelte sich auf, steckte den Plan in eine Hosentasche und hielt ihm eine Hand hin. "Sorry, ich habe sie nicht gesehen." Der junge Mann griff nach ihrer Hand und ließ sich auf die Beine ziehen. Dann schaute er sie an, lies ihre Hand jedoch nicht los obwohl er wieder fest stand. Mit der anderen Hand klopfte er sich den Staub etwas von den Kleidern, jedoch

ohne den Blick von Jule zu wenden.

Jule fing an zu grinsen, "Ich denke sie können meine Hand wieder loslassen. Sie haben doch sicher etwas zu tun, ich muss jedenfalls zur Arbeit." Verwirrt ließ der junge Mann Jules Hand los und nickte. "Sicher, ich muss... Ja, wo muss ich jetzt eigentlich hin?" "Woher soll ich das denn wissen?" "Ach ja, zum Set von Hobbingen. Ach übrigens, ich bin Elijah. Wie heißt du?" "Ich bin Jule, aber ich muss nun wirklich weiter."

Jule drehte sich weg und ließ Elijah einfach stehen, dieser schaute ihr noch einige Augenblicke hinterher, dann wandte auch er sich zum gehen. Nun wandte Jule sich Richtung Craigs Trailer, als sie diesen erreichte sprang ihr ein Elb vor die Füße. Auch er achtete nicht auf seine Umgebung, doch dieses Mal reagierte Jule schneller, sie ging einen Schritt zur Seite. Was aber zur Folge hatte, das der Elb über etwas stolperte und schwankend nach einem Halt suchte. Jule griff beherzt zu und verhinderte so einen sicher schmerzhaften Sturz.

Er schaute Jule verwirrt an und richtete sich wieder auf, dann fing er an zu grinsen. "Ich sollte öfters stolpern, wenn ich dann immer von so netten jungen Damen aufgefangen werde. Ich bin Lego.. ach Quatsch, ich bin Orlando." Jule lächelte ebenfalls und schaute Orlando in die, durch die Kontaktlinsen, blauen Augen. "Freut mich, ich bin Jule. Ähm ist Craig da?" Orlando schaute etwas enttäuscht und nickte. "Ja, aber ich glaube er schläft schon wieder. Du solltest ihn vielleicht nicht stören..." "Lass mal, ich weiß schon..."

Jule wandte sich nun doch Richtung Liv's Trailer und ging darauf zu. "Hey?" "Ja?" "Bist du öfters hier?" Jule fing wieder an zu grinsen, "Klar, einer muss ja auf Craig aufpassen." Sie zwinkerte Orlando zu und verschwand aus seinem Blickfeld. Orlando schüttelte den Kopf und ging zu Peter, der eben am anderen Ende des Platzes aufgetaucht war.

Jule betrat Liv's Trailer und fand Liv in ihrem Arwenkostüm vor. "Guten morgen, schön das Peter dich erreicht hat." Jule grinste und zog die Fotos unter dem Make-up hervor. "Ja, ich freue mich auch. Also genauso wie auf diesen Fotos von gestern?" Liv nickte, dann setzte sie sich und Jule fing an.

Kapitel 5: Neue Herausforderung

Nach gut einer halben Stunde sah Liv genauso aus wie auf dem Foto, prüfend schaute Jule noch einmal zum Foto, dann nickte sie. "So, ich denke so könnt ihr weiter drehen. Du siehst genauso aus wie gestern Abend zum Schluss." Liv schaute in den Spiegel, dann zum Foto und zurück, dann nickte sie ebenfalls. "Stimmt, besser geht es wirklich nicht. Ich bin wirklich froh das es dich hier gibt, sonst wären wir sicher noch immer nicht am drehen. Und du bist wirklich sicher, dass du deine Ausbildung nicht doch schon beendet hast?" Jule lachte und verabschiedete sich von Liv um zu Viggos Trailer zu gehen.

Jule zog wieder den Plan aus der Tasche und studierte diesen. Sie achtete nicht auf ihre Umgebung sondern steuerte, an Craigs Trailer vorbei, den großen Hauptweg an. Sie musste zwei Reihen weiter und dann zum dritten Trailer links. Gerade erreichte sie den Hauptweg als jemand nach ihrem Arm griff. Jule fuhr erschrocken herum und hob die Hand um dem vermeintlichen Angreifer eine zu knallen.

Craig hatte jedoch mit einer solcher Reaktion gerechnet und hielt ihren Arm fest. Als Jule Craig nun erkannte schaute sie ihn fragend an. "Na das ist ja ne nette Begrüßung, ich dachte du bist bei Liv. Doch statt dessen läufst du hier rum und achtest nicht darauf wo du hinläufst." Craig ließ Jules Handgelenk los und schaute sie nun seinerseits fragend an. "Ob du es dir vorstellen kannst oder nicht, ich arbeite..." Kam ihre trotzigte Antwort, woraufhin sie sich wieder umdrehte und davon ging.

Craig schaute ihr hinterher und schüttelte den Kopf, dann wurde er an die Schulter getippt und drehte sich um. Hinter ihm standen Orlando und Peter, "Na, kleinen Streit gehabt?" Orlando war amüsiert von Jules Reaktion und Peter schaute Craig fragend an. "Es ist doch alles in Ordnung zwischen euch, oder" "Klar Peter, alles in bester Ordnung. Aber was willst du denn jetzt von mir, denn dafür bist du doch hergekommen, richtig?"

Peter nickte, "Wir müssen eine Szene vorverlegen, du hast nun ne Szene mit Orlando." Craig schaute überrascht aber dennoch erfreut von Peter zu den offensichtlich ebenso erfreuten Orlando. "Na dann komm und lass dich in Haldir ,verwandeln'" Damit zog Orlando den überraschten Craig zurück zum Trailer. "Dann kannst du mir noch was von dieser Jule erzählen...." Craig nickte, war aber eigentlich etwas enttäuscht, wusste aber selber nicht so genau warum.

Jule erreichte Viggos Trailer und klopfte, es dauerte eine Weile, dann wurde die Tür geöffnet. "Störe ich? Ich meine..." "Ah nein, du musst Jule sein. Komm rein, ich habe schon auf dich gewartet." Viggo ließ Jule in den Trailer, schaute sich um und schloss die Türe wieder. "Liv war so begeistert von dir, da habe ich Peter gebeten dass du heute auch zu mir darfst." Jule grinste und schaute sich in dem Trailer genauer um. In einer Ecke lag das Aragorn-Waldläufer-Kostüm. Direkt daneben eine sehr gute Fotoausrüstung und auf dem Make-up-Tisch stand neben dem Make-up ein Foto. Es zeigte Viggo mit einem Jungen von etwa 13 Jahren, Viggo musste lächeln als Jules Blick an dem Foto hängen blieb.

Viggo nahm das Foto in die Hand und deutete Jule an sich auf das Sofa in der anderen Ecke des Trailers zu setzen. "Das ist mein Sohn, Henry, er wird wohl gleich wieder hier sein. Denn er war es eigentlich der mich überredet hat diese Rolle anzunehmen." Jule musste grinsen, was von Viggo mit einem fragenden Blick kommentiert wurde. "Ich wundere mich nur und es amüsiert mich, dass ich scheinbar nicht die einzige bin, die jemanden zu einer Rolle 'überreden' musste." Als Viggo nun noch immer wie ein Fragezeichen aussah wollte Jule weiterreden, doch in diesem Moment ging die Tür auf und der Junge vom Foto kam herein.

"Daddy,...." Henry blieb stehen und schaute Jule interessiert an, dann ging er weiter und wurde von Viggo gedrückt. "Henry, das ist Jule. Sie ist ... Nein, sie macht hier ihre Abschlussprüfung zur..." Weiter kam er nicht, denn Henry war auf Jule zugegangen und sie spontan umarmt. Jule die von dieser Reaktion überrascht war schaute hilfesuchend zu Viggo, doch dieser schien ebenso überrascht. "Dich find ich sympathisch, kommst du nachher mit zu den Hobbits?" Jule schaute Viggo noch immer an, dieser wandte sich an Henry.

"Sag mal Henry, so kenn ich dich ja gar nicht. Zu erst muss Jule mir aber mein Make-up für heute verpassen, danach kannst du mit ihr anstellen was du willst." Viggo wandte sich an Jule, "Es sei denn du hast etwas dagegen? Aber vielleicht könnte er dir das Set ein wenig zeigen." Jule nickte und wandte sich an Henry, "Du kannst auf mich warten oder schon raus gehen und in sagen wir 20 Minuten wieder hier sein. Dann müsste ich fertig sein. Ich würde mich freuen, wenn du mir das Set zeigen könntest."

"Ich hab ne bessere Idee, du kommst in einer halben Stunde zur Kantine und da warte ich auf dich." Henry schaute Jule fragend an, als diese nickte drehte er sich um und verließ den Trailer. Viggo schüttelte mit dem Kopf, stand auf und stellte das Foto zurück an seinen Platz, dann setzte er sich vor den Spiegel. "Na dann zeig mir mal wie gut du bist." Jule stand nun ebenfalls auf und begann mit ihrer Arbeit.

Nachdem sie auch mit Viggo fertig war und er zufrieden wirkte wandte Jule sich zum gehen. "Jule?" Jule drehte sich zurück zu Viggo und schaute ihn fragend an. "Ähm, danke. Ich wollt noch fragen, würdest du bitte etwas auf Henry achten? Er scheint dich aus einem seltsamen Grund recht gern zu haben. Ich kann schließlich nicht die ganze Zeit ein Auge auf ihn haben und er soll keinen Unfug anstellen." Jule hob eine Augenbraue an, dann lächelte sie und nickte. "Mach ich doch gerne, er ist wohl etwas aufgedreht. Wie lange seid ihr denn schon hier?" "Erst seid ein paar Stunden." "Ist gut, ich wird auf ihn aufpassen, sonst noch irgendwelche Wünsche?" Viggo lachte. "Nein, ich bin sehr zufrieden."

Jule verließ Viggos Trailer und holte abermals den Setplan hervor. Nun musste sie zur Kantine gelangen und suchte den Plan danach ab. Dabei ging sie schon wieder zurück zum Hauptweg, wobei sie natürlich nicht darauf achtete wer auf diesem unterwegs war. Sie ging davon aus, dass alle außer ihr bei der Arbeit waren. Aber so war es nicht, Dominic, Billy, Sean und Elijah hatten ihren Drehplan so durcheinander gebracht, dass Peter sie schon früher in die Mittagspause geschickt hatte.

Die vier waren also auch schon auf dem Weg zur Kantine. Dominic und Billy alberten

wie üblich herum und Sean und Elijah gingen ein kleines Stück hinter ihnen und unterhielten sich. Dominic lief gerade rückwärts vor Billy davon als Jule aus einem der Seitengänge auftauchte. Prompt lief Dominic in sie hinein, blieb aber selber stehen, nur Jule landete unsanft im Gras. Sie fluchte, griff nach dem Plan und schaute auf wer da in sie hineingelaufen war.

Dominic wurde rot, als er die junge Frau im Gras sitzen sah. Er reichte ihr eine Hand und zog sie wieder in den Stand. "Sorry," murmelte er und schaute Billy an. "Warum hast du nichts gesagt?" fuhr er ihn im Flüsterton an. Billy jedoch lachte, was Jule nun sauer machte. "Sagt mal, bin ich heute unsichtbar oder was. Das ist nun schon das dritte mal heute."

Elijah schaute auf und erkannte sofort das Mädchen von seiner morgendlichen Begegnung. Er stieß Sean in die Seite, "Das ist sie und Dom der Idiot ist auch in sie reingelaufen." Sean musste ebenfalls grinsen und erntete einen weiteren Rippenstoß. Er ging auf Jule zu und sprach sie direkt an, "Du musst Jule sein, Elijah hat den ganzen morgen von ihnen erzählt. Und sie sind die erste die es geschafft hat das Dominic rot wird. Mein Kompliment!"

Das stimmte Jule wieder etwas milder, sie schaute an Sean vorbei Elijah an. Dieser zuckte leicht zusammen, als er ihren Blick spürte. "Ich bin Sean, Elijah kennst du ja schon. Das sind Dom und Billy, darf ich fragen wohin du unterwegs bist?" Sean deutete auf den Plan in Jules Hand, sie schaute ihn an. "Na ja, ich wollte mich mit Henry an oder in der Kantine treffen, könnt ihr mir sagen wie ich dahin komme?" "Klar, da wollten wir auch gerade hin." Billy schaute Jule interessiert an und so zogen sie zu fünft zur Kantine.

Orlando hatte Craig in ihren Trailer gezogen und über Jule ausgefragt, bereitwillig hatte Craig ihm alles erzählt was er wusste. Nur hatte er verschwiegen wie er selbst zu Jule stand und dass sie bei ihm wohnte. Inzwischen war auch Craig in einen Elben verwandelt worden und schaute nun in den Text. "Oh man, das müssen wir nun spielen?" Orlando saß neben ihm und sah ebenfalls in seinen Text und fing an zu grinsen. "Klar, mal ganz ohne Text ist auch nicht schlecht."

Peter erschien wieder in der Tür und holte die beiden ab. "So Jungs, auf geht es." Zusammen gingen sie zum Set und stellten sich auf ihre Plätze, verwundert schaute Craig sich um. "Wo sind denn die anderen? Ich meine eigentlich sollten doch alle Gefährten hier sein und ihre Geschenke bekommen, oder irre ich mich?" "Nein, aber es ist zur Zeit unmöglich alle Gefährten zusammen herzubekommen, darum müssen wir es so drehen und später zusammenfügen."

Craig war noch immer verwirrt, obwohl er es eigentlich verstanden hatte. Nun er sollte Orlando seinen Elbenumhang übergeben und um die Schultern legen und die Brosche schließen. Ein seltsames Gefühl machte sich in ihm breit als er von einem Assistenten den Umhang und die Brosche gereicht bekam. Dann hieß es sich auf sein Gegenüber konzentrieren und so tun als ob man schon sein Leben lang ein Elb wäre. Beim ersten mal versuchte Craig möglichst weit weg von Orlando zu stehen und ihm den Umhang um zu legen. Was natürlich misslang, Peter kam näher und erklärte noch

einmal wie genau er es sich vorstellte.

Es dauerte noch einige Male und bei jedem Mal wurde Craig nervöser. Irgendetwas an diesem Briten hatte sich verändert seit sie sich über Jule unterhalten hatten. Peter kam nun schon zum 5. Mal genervt auf Craig zu. "Craig so geht das nicht, du musst schon näher an Orlando herangehen um ihm den Umhang umzulegen." Craig nickte, fühlte sich aber gar nicht wohl in seiner Haut.

Orlando grinste nur als er Peters Worte hörte, aber als Craig ihn anblickte wurde er wieder ernst. Irgendetwas an dem Kiwi war seltsam, Orlando konnte es nicht genau einordnen. Aber er wurde das Gefühl nicht los Craig versuchte zu vermeiden, dass er ihm zu nahe kam.

Dieses Mal riss Craig sich zusammen, er kam so nah es ging an Orlando heran und legte ihm den Umhang um. Beim verschließen der Brosche jedoch stach er sich so dermaßen in den Finger, dass es anfang zu bluten. Craig fluchte und Peter brach die Szene ab. "Ok, wir versuchen es später noch einmal. Craig, du besorgst dir jetzt vorerst ein Pflaster und dann kommt ihr beiden zur Kantine, was essen. Anschließend versuchen wir es noch einmal.

Orlando entfernte sich etwas vom Set, wartete dann aber auf Craig. Dieser war von Peter zur Seite genommen worden. "Beim letzten Mal war es sehr gut, nur du hättest dir nicht in den Finger stechen dürfen." Craig schaute ihn an, "Entschuldige bitte, aber..." Peter fing an zu grinsen, "Und? Was hältst du von Orlando?" Craig blickte Peter an, dann zuckte er mit den Schultern. "Er ist sehr nett, aber ich denke er steht eher auf Frauen. Denn als wir allein im Trailer waren hat er mich die ganze Zeit über Jule ausgefragt."

Peter lachte, "Lass ihm Zeit, er hat gerade erst einiges in England zurück gelassen. Außerdem hat es dich doch noch nie gestört. So kenn ich dich gar nicht, sonst gibst du doch auch nicht so schnell auf." Er zwinkerte Craig zu und zeigte in Orlandos Richtung. "Außerdem,... Er wartet glaub ich dort auf dich. Du solltest zu ihm gehen." Craig drehte sich um und lächelte Orlando an. "Du hast recht, wir werden sehen..." Damit wandte er sich von Peter ab und ging zu Orlando.